

# PRESSEMITTEILUNG

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 229/10 vom 23. Juni 2010

### **Axel Bernstein: Björn Thoroë sollte dringend die Bundeswehr im Auslandseinsatz besuchen**

Angesichts der Pressemitteilung 184/2010 des LINKEN-Abgeordneten Björn Thoroë und dessen bisherigen verbalen Attacken auf Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr hat der Parlamentarische Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Dr. Axel Bernstein, dem LINKEN Abgeordneten einen Besuch von Einrichtungen der Bundeswehr im Auslandseinsatz angeraten:

„Viele bisherige Äußerungen des Abgeordneten Thoroë konnte man als Geschwätz eines unverbesserlichen Linksradikele abtun. Die heutige Bezeichnung Schleswig-Holsteins als „Kriegsgebiet“ kann nicht unwidersprochen bleiben. Kein Abgeordneter des Schleswig-Holsteinischen Landtags arbeitet derart geschmacklos mit Kriegsrhetorik wie der angebliche Pazifist Thoroë“, erklärte Bernstein in Kiel.

Bernstein empfahl Thoroë dringend, Einrichtungen der Bundeswehr im Auslandseinsatz zu besuchen, und diese dort auf Patrouillen zu begleiten. Denn dessen bisherige Äußerungen zu diesem Thema seien ein deutliches Zeichen dafür, dass dieser nicht die geringste Vorstellung davon habe, was Soldaten tun:

„Es bleibt zu hoffen, dass Thoroë dann etwas vorsichtiger mit Begriffen wie „Kriegsgebiet“ umgehen würde. Und es bleibt zu hoffen, dass er unseren

Soldatinnen und Soldaten anschließend den Respekt entgegen bringen würde, den sie verdienen“, so Bernstein abschließend.